



Sitzung Kirchgemeinderat vom 21. Oktober 2020

Informationen

1. Projekt «Strategie Kommunikation»

Der Kirchgemeinderat hat am 27. Mai 2020 beschlossen, ein Projekt „Strategie Kommunikation“ zu initiieren und für den Beizug einer externen PR- und Medienagentur ein Submissionsverfahren durchzuführen. Das Beschaffungsverfahren richtete sich nach dem Gesetz über das öffentliche Beschaffungswesen. Eine vom Kirchgemeinderat eingesetzte Arbeitsgruppe beurteilte und bewertete die eingereichten Angebote aufgrund der definierten Zuschlagskriterien.

Der Kirchgemeinderat genehmigte einen Verpflichtungskredit von CHF 70'000.00 für das Projekt „Strategie Kommunikation“. Der Auftrag für die externe Begleitung wurde an die Firma IN FLAGRANTI AG, Lyss, zum offerierten Betrag von CHF 44'200.00 (inkl. MwSt.) erteilt.

2. Betrieb und Nutzung Gebäudetechnik während COVID-19

Wissenschaftliche Erkenntnisse haben sich verdichtet, dass Aerosole bzw. die noch kleineren Aerosol-Partikel eine entscheidende Rolle bei der Übertragung des Coronavirus spielen. Aerosol-Partikel können Stunden bis Tage in der Luft schweben, womit insbesondere in geschlossenen und schlecht gelüfteten Räumen – auch bei Einhaltung von Social Distancing – ein besonders hohes Ansteckungsrisiko besteht.

Um die Aerosolkonzentration in den Räumlichkeiten der Kirchgemeinde zu reduzieren bzw. zu überwachen, hat die Infrastrukturkommission eine Analyse durchgeführt. Von der Anschaffung von Raumlufreinigern wird sowohl aus betrieblichen wie auch finanziellen Gründen abgesehen. Dagegen sind die Kirchengebäude zur Überwachung der Luftqualität mit CO₂-Messgeräten auszustatten.

Der Kirchgemeinderat genehmigte für die Anschaffung von CO₂-Messgeräten einen Nachkredit von CHF 10'500.00.

Liebfeld, 22. Oktober 2020

Kirchgemeinderat
Stebler Brigitte, Präsidentin Kirchgemeinderat